

Inhalt

Vorwort	5
Einleitung	11
<i>Kapitel I:</i> Der Horizont der die Abhandlung leitenden Erkenntnisinteressen	
1. Anthropologische Fundamentalfaktoren ethischer Erziehung	21
2. Der Zusammenhang theoretischer und praktischer Verstehensprozesse	31
3. Lebensgestaltung als Ausdruck des Glaubens	37
<i>Exkurs I:</i> Glaube, Lebenskunst und Neue Religiosität	45
4. Das wissenschaftliche Diskussionsfeld	60
<i>Kapitel II:</i> Die Intention	69

Erster Teil Logotherapeutische Aspekte

<i>Kapitel III:</i> Sinnorientiertheit als Essenz menschlicher Existenz – Die Anthropologie der Logotherapie Viktor E. Frankls	
1. Der Mensch in der Entfremdung von sich selbst	75
a) Existentielle Frustration als Frustration des Willens zum Sinn	75
b) Die noogene Neurose als Folge existentieller Frustration	82
c) Psychogen-neurotische Reaktionsmuster, die logotherapeutisch beeinflussbar sind	86
d) Die psychotischen Reaktionsmuster, die logotherapeutisch beeinflussbar sind	91
2. Der Mensch auf dem Weg zu sich selbst	95
a) Logotherapie als Therapie durch Sinnfindung	95
b) Die ethische Orientierung der Logotherapie	110
c) Dereflexion als Hilfe zur Selbst-Transzendierung	115
d) Paradoxe Intention als Hilfe zur Selbst-Distanzierung	120

3. Der Mensch bei sich selbst – Essentielles Menschsein	123
a) Strukturelemente eines sinnorientierten Lebens	123
b) Der homo faber und die schöpferischen Werte	129
c) Der homo amans und die Erlebniswerte	132
d) Der homo patiens und die Einstellungswerte	137

Kapitel IV: Die Bedeutung der Logotherapie für
die ethische Erziehung

1. Das Problem der Fruktifikation	142
2. Die personale Gesamtverfassung des Menschen in ihrer Bedeutung für die ethische Erziehung	148
3. Die Sinnorientiertheit des Menschen in ihrer Bedeutung für die ethische Erziehung	154
4. Die Differenz von Sein und Sollen in der Perspektive der Logo- therapie und die Bedeutung dieser Perspektive für die ethische Er- ziehung	164
5. Existenzanalyse in ihrer Bedeutung für die ethische Erziehung im Raum der Kirche	170

Zweiter Teil
Systematische Aspekte

Kapitel V: Die Korrespondenz von Sinn und
Sinnzusammenhang

1. Verbundenheit und Isolation als Prinzipien von Sinn und Wider- sinn	177
2. Die Korrespondenz von Sinn und Sinnzusammenhang im Felde der transzendental-anthropologischen Ethik-Entwürfe (M. Heidegger/ M. Buber/Th. W. Adorno)	180
3. Sinnerfahrung durch Einstimmung ins sinnvolle, alles Umfangende – Glaube als Sinn für die Wahrheit Gottes	186
4. Die Erfahrung des Umfangenseins in der modernen Literatur . . .	190

Kapitel VI: Ethische Erziehung als Hilfe zum Sinn für Sinn

1. Der Mensch, das be-sinnliche Wesen – Be-sinnung als ethisch-päd- agogische Kategorie	193
2. Die Vieldimensionalität der Sinnkategorie	199
Exkurs II: Anmerkungen zu G. Sauter: „Was heißt: nach Sinn fra- gen?“	202
3. Die sprachphilosophische Substanz der Lehre vom vierfachen Schriftsinn	217

4. Sinn – erhoben und differenziert anhand des Modells vom vierfachen Schriftsinn	220
a) Sinnerfahrung durch sinnliche Teilnahme und Teilgabe	220
b) Sinnerfahrung durch personorientierte Teilnahme und Teilgabe	227
c) Sinnerfahrung durch anspruchorientierte Teilnahme und Teilgabe	236
d) Sinnerfahrung durch erfüllungsorientierte Teilnahme und Teilgabe	240

Dritter Teil
Praktische Aspekte

Kapitel VII: Meditative ethische Erziehung
– Die Bedeutung von Meditation für den Prozeß
sinnorientierter ethischer Erziehung

1. Grundsätzliches	245
2. Die konstitutiven Strukturelemente integrierter Meditation	248
3. Die ethisch-pädagogische Bedeutung integrierter Meditation	259

Kapitel VIII: Die sinnorientierte Konzeption religiöser
Erziehung

1. Die Sinnkategorie als Zentrum religionspädagogisch-konzeptioneller Reflexion	268
2. Religionsunterricht als Einübung in die Kunst zu leben	271
3. Religionsunterricht als Imagination und Reimagination von Sinn	276
4. Sinn als Kontrasterfahrung	281
5. Die theologische Basis der sinnorientierten Konzeption religiöser Erziehung	284
6. Die Grundstruktur der Sinnentdeckungsprozesse in philosophischer Perspektive	287
7. Die Grundstruktur der Sinnentdeckungsprozesse in theologischer Perspektive	290
8. Seelsorgerlich orientierte religiöse Erziehung als Sinnentdeckungshilfe im geschichtlich-gesellschaftlichen Kontext	292
9. Kontroverse Sinnerfahrungen in den Perspektiven christlicher Religion und moderner Gesellschaft	294
10. Heiligung als Dimension der sinnorientierten Konzeption religiöser Erziehung	297
Literaturverzeichnis	300